Stand: 14.11.2025 16:24:47

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/3094

"Konzept zur fairen Erfassung der Arbeitszeit von Lehrkräften vorlegen - Neubewertung der Arbeitszeit von Lehrerinnen und Lehrern"

## Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/3094 vom 25.09.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/4689 des OD vom 04.12.2014
- 3. Beschluss des Plenums 17/5061 vom 29.01.2015
- 4. Plenarprotokoll Nr. 35 vom 29.01.2015



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

25.09.2014 Drucksache 17/3094

## **Antrag**

der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Christine Kamm, Ulrich Leiner, Claudia Stamm und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Konzept zur fairen Erfassung der Arbeitszeit von Lehrkräften vorlegen – Neubewertung der Arbeitszeit von Lehrerinnen und Lehrern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein Konzept vorzulegen, dass die berufsbedingte Arbeitszeit der Lehrerinnen und Lehrer in Bayern differenziert nach Fächern, ebenso die außerunterrichtlichen Tätigkeiten erfasst.

Der Kern des Konzepts soll eine grundlegende Neubewertung der Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern darstellen. Gesundheit, Berufszufriedenheit sowie die Qualität der pädagogischen Arbeit der Lehrerinnen, Lehrer und Schulleitungen müssen bei der Betrachtung der Lehrerarbeit und einer Neuregelung der Arbeitszeit eine wesentliche Rolle spielen.

#### Begründung:

Der Beruf des Lehrers und der Lehrerin hat sich in den vergangenen Jahrzehnten enorm gewandelt und steht einer ganzen Reihe von bildungspolitischen Einflüssen gegenüber. Dabei haben die außerunterrichtlichen Aufgaben der Lehrkräfte in den letzten Jahren ständig zugenommen. Zusätzlich zu den traditionellen Aufgaben der Vor- und Nachbereitung des Unterrichts, der Korrekturen, Teilnahme an Konferenzen und Durchführung von Elterngesprächen kommen Schulentwicklung, Planung von Projektunterricht, Kooperation mit außerschulischen Partnern, Erstellung eines Leitbilds für die Schule, usw. Eine zentrale Ursache für die Arbeitsunzufriedenheit von Lehrkräften ist, dass die Arbeitszeit in erster Linie über die Anzahl der zu erteilenden Unterrichtsstunden definiert und gesteuert wird. Hinzu kommt eine sich schleichend ausweitende Präsenzzeit für Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, z.B. durch die Ausweitung der Stundentafel und der Ganztagsangebote, ohne dass es hierfür transparente Arbeitszeitstrukturen oder die notwendigen räumlichen und sächlichen Voraussetzungen gibt.

Wenn man die Qualität der pädagogischen Arbeit weiterentwickeln will und zudem bejaht, dass sich für Lehrerinnen und Lehrer die schulischen Tätigkeiten nicht nur geändert haben, sondern auch stark ausgeweitet worden sind und die Anforderungen immens gewachsen sind, muss man bereit sein, die gesamte Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern neu zu beschreiben und zu bewerten sowie unter gesundheitsförderlichen Gesichtspunkten auszugestalten.

Das Pflichtstundenmodell ist nicht (mehr) geeignet, die Arbeitszeit von Lehrkräften angemessen zu beschreiben. Die jetzige Beschreibung von Lehrerarbeitszeit in Bayern passt nicht mehr in unsere Zeit und passt nicht mehr in unser Verständnis von Schule. Es ist längst überholt die Arbeitszeit alleine anhand der gehaltenen Unterrichtsstunden zu bewerten. Damit bleibt die 45-Minuten-Unterrichtsstunde weiter das Maß aller Dinge. Ein grundlegend neues Arbeitszeitmodell wäre ein wichtiger Schritt, um sich vom Lernen im 45-Minuten-Takt zu verabschieden, neue Lern- und Lehrformen dauerhaft zu etablieren und die Lehrkräfte zu entlasten. Andere Arbeitszeitregelungen sind dafür eine entscheidende Voraussetzung.

Der Landtag befasste sich bereits am 25. Januar 2005 im Rahmen einer Ausschussanhörung intensiv mit dem Thema "Neue Arbeitszeitmodelle für Lehrerinnen und Lehrer". Seither findet die Auseinandersetzung mit dem Thema Lehrerarbeitszeit aber weitgehend verhalten statt.

Mummert und Partner haben bereits 1999 auf der Grundlage einer umfangreichen Arbeitszeituntersuchung in Nordrhein-Westfalen Vorschläge für ein weitergefasstes Arbeitszeitmodell formuliert. Die Ergebnisse der Erhebung in Nordrhein-Westfalen sind auf andere Bundesländer übertragbar. So wurde die Untersuchung eine wichtige Grundlage für die Arbeitszeitmodelle, die in anderen Bundesländern entwickelt wurden. Die Studie belegt, dass sich die Arbeitszeit der Lehrkräfte, zusätzlich zu der für alle gleich angesetzten Unterrichtszeit, in den unterschiedlichen Schulformen, Fachausrichtungen und bei den Lehrkräften sehr unterschiedlich darstellt. Hinzu kommen häufig ungleichmäßig verteilte außerunterrichtliche Tätigkeiten.

# **Bayerischer** Landtag

17. Wahlperiode

**Drucksache** 17/4689 04.12.2014

## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Drs. 17/3094

Konzept zur fairen Erfassung der Arbeitszeit von Lehrkräften vorlegen - Neubewertung der Arbeitszeit von Lehrerinnen und Lehrern

#### Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatterin: Verena Osgyan Mitberichterstatter: Tobias Reiß

#### II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bildung und Kultus hat den Antrag mitberaten.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 17. Sitzung am 11. November 2014 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Enthaltung

FREIE WÄHLER: Enthaltung B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Bildung und Kultus hat den Antrag in seiner 22. Sitzung am 4. Dezember 2014 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Enthaltung

FREIE WÄHLER: Enthaltung

B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

#### **Ingrid Heckner**

Vorsitzende



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

29.01.2015 Drucksache 17/5061

## **Beschluss**

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Christine Kamm, Ulrich Leiner, Claudia Stamm und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/3094, 17/4689

Konzept zur fairen Erfassung der Arbeitszeit von Lehrkräften vorlegen – Neubewertung der Arbeitszeit von Lehrerinnen und Lehrern

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

#### **Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Präsidentin Barbara Stamm: Ich rufe Tagesordnungspunkt 8 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln

beraten werden (s. Anlage 6)

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Nummer 4 der Anlage zur Tagesordnung,

der Antrag betreffend "Behördenverlagerungen in die ländlichen Räume" auf Drucksa-

che 17/2585. Dieser Antrag soll auf Antrag der SPD-Fraktion einzeln aufgerufen wer-

den.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Frak-

tionen zu den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 6)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstim-

mungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist,

den bitte ich um das Handzeichen. - Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. - Keine.

Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

# Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 8)

Es bedeuten: (E) (G) (ENTH) (A)		einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss			
1.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen X – Einführung einer generalistischen Pflegeausbildung umsetzen – Refinanzierung der Praxisanleitung sicherstellen Drs. 17/1365, 17/4935 (E)				
		les federführer heit und Pflege	nden Ausschusses für e		
	CSU		SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			团	
2.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XI Einführung eines Bayerischen Pflegemonitors Drs. 17/1366, 17/4936 (A)				
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege				
	CSU		SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Α			Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XIII Förderung der Fort- und Weiterbildung verbessern Drs. 17/1368, 17/4959 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Dr. Christoph Rabenstein, Günther Knoblauch u.a. SPD Behördenverlagerungen in die ländlichen Räume Drs. 17/2585, 17/4960 (A)

#### der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Martina Fehlner, Andreas Lotte u.a. SPD Anpassung der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten (Bayerische Nebentätigkeitsverordnung - BayNV) Drs. 17/2776, 17/4688 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Aufarbeitung der strafrechtlichen Verfolgung und Diskriminierung von homosexuellen Menschen, insbesondere nach 1945 Drs. 17/2873, 17/4932 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD Sicherstellung und Einzug von Erträgen aus Straftaten Drs. 17/2906, 17/4933 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	A

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Konzept zur fairen Erfassung der Arbeitszeit von Lehrkräften vorlegen – Neubewertung der Arbeitszeit von Lehrerinnen und Lehrern Drs. 17/3094, 17/4689 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Versprechen des Asylgipfels halten und Asylsozialberatung sicherstellen Drs. 17/3106, 17/4645 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Mädchen und Jungen in Bayern besser fördern! Drs. 17/3109, 17/4648 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bestellung des S-Bahn-Haltepunkts Forchheim Nord Drs. 17/3160, 17/4961 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Kathrin Sonnenholzner, Doris Rauscher u.a. SPD Medizinische Versorgung in den Erstaufnahmeeinrichtungen sicherstellen – Ärztlichen Dienst vor Ort etablieren Drs. 17/3193, 17/4646 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung des Freistaats fortsetzen Drs. 17/3204, 17/4654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Keine Vollsperrung der Bahnlinie Bamberg – Lichtenfels Drs. 17/3213, 17/4963 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath, Walter Taubeneder u.a. CSU Kur- und Heilbäder in einem Präventionsgesetz berücksichtigen Drs. 17/3280, 17/4937 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z		Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Neuvergabe der Verkehre der S-Bahn München Drs. 17/3364, 17/4964 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Inge Aures u.a. und Fraktion (SPD) Breitbandförderquote angleichen

Drs. 17/3366, 17/4965 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

18. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Breitbandprogramm nachbessern: Kommunen im ländlichen Raum großzügig fördern

Drs. 17/3395, 17/4966 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD Durchbindung der Gräfenbergbahn zum Hauptbahnhof Fürth nicht aufgeben – Widersprüche der Standardisierten Bewertung aufklären Drs. 17/3545, 17/4967 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Horst Arnold u.a. SPD Begrenzung von Transportzeiten für Schlachttiere Drs. 17/3551, 17/4945 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Wegfall des Schienenbonus für ICE-Ausbaustrecke Nürnberg-Ebensfeld, PFA 18/19 Forchheim-Eggolsheim Drs. 17/3553, 17/4968 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

22.	Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Doris Rauscher, Ruth Müller u.a. SPD Runder Tisch zur Einführung einer Pflegekammer in Bayern – Zwischenergebnisse präsentieren! Drs. 17/3583, 17/4938 (E)				
	Votum des federführe Gesundheit und Pfleg	nden Ausschusses für e			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
23.	<ul> <li>Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Keine zusätzlichen Hürden für Ehrenamt und Lebensmittelhandwerk – Lebensmittel-Informationsverordnung praktikabel gestalten Drs. 17/3594, 17/4946 (G)</li> </ul>				
	Votum des federführe Umwelt und Verbraud	nden Ausschusses für herschutz			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	1Z und 8A			Z	
	Die CSU-Fraktion ha zugrunde zu legen.	it beantragt, der Abst	immung das Votum	Zustimmung	
24.	Martin Güll u.a. und F	der Erwachsenenbilde		thi Petersen,	
	Votum des federführe Bildung und Kultus	nden Ausschusses für			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	

25. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Angemessene Bezahlung von Pflegekräften Drs. 17/3723, 17/4939 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

26. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Qualitätssicherung der häuslichen Pflege, insbesondere bei Erhalt von Leistungen der Pflegeversicherung Drs. 17/3800, 17/4940 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Probleme in der Pflege beheben – Einsatz von Hilfsmitteln bei der Einstufung in eine Pflegestufe nicht überbewerten Drs. 17/3825, 17/4941 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Gudrun Brendel-Fischer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Kindernahrung sicherer machen – Tenuazonsäuregehalt bei Hirseprodukten senken Drs. 17/3826, 17/4948 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Florian von Brunn, Klaus Adelt u.a. SPD Keine Wasserverschmutzung durch undichte Abwasserkanäle Drs. 17/4078, 17/4949 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z